

Arbeitskreis Herztransplantation e.V.
Jürgen Dürk
Talbergstraße 11
76327 Pfinztal

Die nachstehend aufgeführten Mitglieder des Arbeitskreises Herztransplantation sind selber herztransplantiert oder LVAD-implantiert, oder sind deren Angehörige und stehen Ihnen zur Beantwortung ihrer Fragen gerne zur Verfügung. Scheuen Sie sich nicht, nehmen Sie dieses Angebot an und bei Bedarf den Kontakt auf!

Der Vorstand

1. Vorsitzender

Josef Erich Fettig
Rödereckring 31
76437 Rastatt
Telefon: 07222 / 272 69
E-Mail: ak-herztransplantation@arcor.de

2. Vorsitzender

Jürgen Dürk
Talbergstraße 11
76327 Pfinztal
Telefon: 07240 / 942294
E-Mail: juergen.duerk@t-online.de

Kassiererin

Daniela Riesterer
Erlenweg 6
79295 Sulzburg
Telefon: 07634 / 8968

Schriftführer

Norbert Jankowski
Grieshaberstraße 6
78120 Furtwangen
Telefon: 07723 / 50 47 37

1. Beisitzer

Karl-Friedrich Schell
Luisenstraße 33
79539 Lörrach
Telefon: 07621 / 457 27

2. Beisitzer

Francesco Lorusso
Calwerstraße 15/2
76332 Bad Herrenalb
Telefon: 07083 / 51311

Ansprechpartner LVAD-Patienten

Dieter Wolf
In den Moosmatt 28
79410 Badenweiler
Telefon: 07632 / 1287
E-Mail: dieter123wolf@web.de

Bernd Heinzle
Goethestraße 50
78333 Stockach
Telefon: 07771 / 920577
E-Mail: bernd.heinzle@t-online.de

Bedenken Sie bitte, dass Ihnen diese Ansprechpartner keine medizinischen Beratungen geben können. Dazu wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige HTX- oder LVAD- Ambulanz:

Vereinsanschrift:

**Arbeitskreis Herztransplantation
Universitäts-Herzzentrum
Freiburg • Bad Krozingen e.V.**
Herztransplantations- und
Herzinsuffizienzambulanz
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg
E-Mail: ak-herztransplantation@arcor.de

Bankverbindung:

Volksbank Freiburg
BLZ: 680 900 00 Konto-Nr.: 254 360 08
ID-Nr.: DE90ZZZ00000402742
IBAN: DE1368090000025436008
BIC: GENODE61FR1
www.ak-herztransplantation.de



Selbsthilfe für Menschen vor und nach
Herztransplantation oder LVAD-Implantation
sowie deren Angehörige

Der Arbeitskreis Herztransplantation stellt sich vor.



Diese Information richtet sich an Patienten
des Universitäts-Herzzentrums
in Freiburg und Bad Krozingen.
Sowohl an Wartepatienten
für eine Herztransplantation oder LVAD-Implantation,
als auch an bereits Herztransplantierte
oder LVAD-Implantierte.

Unsere Kliniken



**UNIVERSITÄTS
FREIBURG • BAD KROZINGEN
HERZZENTRUM**

Über uns

Der Arbeitskreis Herztransplantation e.V. in Freiburg ist eine von ehrenamtlich tätigen Mitarbeitern getragene Selbsthilfeeinrichtung, die keinerlei eigenwirtschaftliche Zwecke verfolgt.

Der Arbeitskreis wurde 1999 auf Initiative von Prof. Dr. med. Dr. h.c. F. Beyersdorf (Ärztlicher Direktor der Abteilung Herz- und Gefäßchirurgie, Universitätsklinik Freiburg) und Prof. Dr. med. A. van de Loo (ehemals Oberarzt Kardiologie Universitätsklinik Freiburg) ins Leben gerufen.

Die Aufgaben sind im Wesentlichen die

- ♥ Betreuung, Beratung und Begleitung von Patienten und deren Angehörige im Einzugsbereich des Herz-Kreislauf Zentrums Freiburg und des Herz-Zentrums Bad Krozingen, die auf eine Herztransplantation oder LVAD-Implantation warten bzw. diese schon hinter sich gebracht haben.
- ♥ Aufklärung und Information über die Herztransplantation und Organspende.

Wir bieten den Mitgliedern die Möglichkeit zur gegenseitigen Aussprache über die Besonderheiten einer Herztransplantation bzw. einer LVAD-Implantation und dem Leben danach.

Im Einzugsbereich des Universitäts-Herzzentrums Freiburg • Bad Krozingen, der sich von Südbaden über den Schwarzwald, die Alb, bis in die Großräume Stuttgart, Frankfurt, Heidelberg erstreckt, werden derzeit ca. 60 Wartepatienten und ca. 200 Herztransplantierte betreut.

Sowohl die Herztransplantation als auch die Implantation eines herzunterstützenden Systems (LVAD) hat sich in den letzten Jahren erheblich weiterentwickelt. Sie werden aber weiterhin ein risikoreicher und lebensverändernder Eingriff bleiben. Aus diesem Grund lässt sich eine Herztransplantation oder LVAD-Implantation nicht mit anderen schweren Operationen vergleichen.

Als Selbstbetroffene wissen wir, daß Patienten und deren Angehörige oftmals nicht in der Lage sind, die Wartezeit auf ein Spenderherz oder dem Leben mit einem LVAD-System ohne Unterstützung und Beistand zu bewältigen.

In dieser Zeit treten neben den medizinischen und psychischen Verschlechterungen sehr häufig auch soziale und finanzielle Probleme auf, wodurch die gesamte Familie erheblich belastet wird.

Unser Anliegen ist es, Betroffene, Wartepatienten und Angehörige bei der Bewältigung dieser besonderen Umstände zu helfen und zu unterstützen.

In dem Arbeitskreis Herztransplantation e.V. (AK) treffen sich Betroffene und deren Angehörige.

Regelmäßige Gruppentreffen dienen u.a. dazu

- ♥ Erfahrungen auszutauschen
- ♥ gegenseitige Unterstützung zu geben
- ♥ soziale Kontakte zu ermöglichen

Halbjährlich erscheint das Infoheft "Herzschlag".

Zudem werden Geselligkeiten, Mitglieder- und regionale Patiententreffen durchgeführt. Darüber hinaus hat sich der AK die folgenden Aufgaben gestellt:

- ♥ Patientenbetreuung
- ♥ Durchführung von Gesprächs-/ Informationsstunden
- ♥ Öffentlichkeitsarbeit in Sachen Organspende
- ♥ Erstellung einer Patientenbroschüre und weiterer Unterlagen für Patienten.

Um dies alles auch finanzieren zu können benötigt der AK angemessene finanzielle Mittel. Die notwendigen Einnahmen erzielt er aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Da der AK als anerkannt eingetragener Verein (e.V.) gemeinnützig und ohne wirtschaftliche Eigeninteressen tätig ist, fließen sämtliche Einnahmen in die Tätigkeiten des AK. Alle aktiven Mitglieder arbeiten ehrenamtlich.

Um die Arbeit des AK zu nutzen und zu unterstützen, rufen wir alle Betroffenen - sowohl Herztransplantierte, LVAD-Implantierte sowie Wartepatienten - auf, dem Arbeitskreis Herztransplantation beizutreten. Selbstverständlich sind auch Personen aus der Ärzteschaft, der Patientenbetreuung /-pflege und aus anderen Bereichen sehr willkommene Mitglieder.

Durch Ihre Mitgliedschaft wird Ihnen nicht nur der Zugang zu unseren speziellen Angeboten ermöglicht, sondern Sie helfen damit auch zukünftigen Patienten, die, ähnlich wie vielleicht Sie, plötzlich vor einer Herztransplantation oder einer LVAD-Implantation stehen und unzählige Fragen haben. Helfen wir ihnen, damit sie mit diesem großen und lebensverändernden Ereignis möglichst gut zurecht kommen. Selbstverständlich können Sie für Ihre finanzielle Unterstützung eine Spendenbescheinigung erhalten.

Vielleicht haben Sie ganz spezielle Möglichkeiten den AK auch sonst aktiv zu unterstützen. Dies können persönliche Fähigkeiten, Interessen, ein Hobby, oder auch Beziehungen sein, die Sie in den AK einbringen könnten. Über eine Kontaktaufnahme dazu freuen wir uns sehr.

Da es, wie überall im Leben, auch unter uns Herztransplantierten, LVAD-Implantierten und Wartepatienten Personen mit unterschiedlichsten finanziellen Möglichkeiten gibt, haben wir uns entschlossen, in solchen Fällen, wo es angezeigt ist, verringerte Mitgliedsbeiträge einzuräumen. Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Vorstand auf.

Für Ihre Anmeldung benutzen Sie bitte den anhängenden Antrag.

Bitte abtrennen	
Antrag auf Mitgliedschaft	
Ich beantrage die Mitgliedschaft im „Arbeitskreis Herztransplantation Freiburg - Bad Krozingen e.V.“	
Ich bin <input type="checkbox"/> Herztransplantiert <input type="checkbox"/> LVAD-Patient <input type="checkbox"/> Wartepatient <input type="checkbox"/> seit _____	<input type="checkbox"/> Fördermitglied <input type="checkbox"/> noch nicht auf der Warteliste
<input type="checkbox"/> Der Jahresbeitrag für eine Einzelmitgliedschaft beträgt 35,- Euro	
<input type="checkbox"/> Ich beantrage eine Familien- und Partnermitgliedschaft zu einem Jahresbeitrag von 50,- Euro.	
Diese Mitgliedschaft ist gültig für zwei Personen, die in ehelicher oder partnerschaftlicher Beziehung stehen. Kinder bis 16 Jahre sind beitragsfrei.	
<input type="checkbox"/> Ich beantrage eine Fördermitgliedschaft zu einem Jahresbeitrag von _____ Euro (mind. 35,- Euro).	
<input type="checkbox"/> Ich leiste außerhalb der Mitgliedschaft eine einmalige Sonderspende in Höhe von _____ Euro.	
(Bis zu einer Spende in Höhe von 200,- Euro genügt zur Vorlage beim Finanzamt der Bankbeleg. Für höhere Beträge erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung)	
Die Zahlung des Jahresbeitrags kann aus organisatorischen Gründen nur per Bankeinzug erfolgen. Die Abbuchung der weiteren Jahresbeiträge erfolgt jeweils zum 01. Juni eines Jahres. In Härtefällen besteht die Möglichkeit einen (vorübergehend) verminderten Jahresbeitrag zu leisten. Dies ist mit dem Vorstand des Arbeitskreises Herztransplantation abzuklären.	
Einzugsermächtigung:	
<input type="checkbox"/> Ich erteile dem Arbeitskreis Herztransplantation eine Einzugsermächtigung des jährlichen Mitgliedsbeitrages von folgendem Konto:	
Name des Geldinstituts: _____	Bankleitzahl: _____ Konto Nummer _____
IBAN: _____	BIC: _____
Vorname, Nachname des Kontoinhabers: _____	Geburtsdatum _____
Anschrift (Straße, PLZ, Ort) _____	
Ort, Datum: _____	Unterschrift: _____